

Thierry Kleiner / tangophoto - Heidi's Land

Ausstellung vom 11. - 20. April 2008

Eröffnung am Donnerstag, den 10. April 2008, ab 19.00 Uhr

bei neunplus – Fotografengemeinschaft, Borsigstraße 9, 10115 Berlin

Öffnungszeiten: jeweils Do. & Fr., 16.00 bis 20.00 Uhr sowie Sa. & So., 14.00 bis 18.00 Uhr.

Die Ausstellung "Heidi's Land" beschäftigt sich mit den Begriffen Klischee und Realität. Klischees, die sich über Jahrhunderte aufgebaut haben und unsere Vorstellungen, Sichtweisen auf und Meinungen über ein Land oder eine Kultur prägen. Der Fotograf Thierry Kleiner konfrontiert in der Ausstellung die Klischeebilder über sein Heimatland, der Schweiz, mit der Realität, wie er sie dort lebt und fühlt:

„'Heidis Land' setzt sich mit dem Bild der Schweiz auseinander, welches die Schweizer gerne vermitteln und die Touristen gerne sehen. Das Mädchen aus Johanna Spyris Roman, Heidi, verkörpert dieses Bild der 'heilen' Schweiz wie keine andere. „Was sehen wir? Wie wollen wir gesehen werden? Wird unser Blick nicht getäuscht durch beinahe schon an Propaganda grenzende Vermarktung und verklärt durch eine romantisierende Vorstellung?

In meiner Kindheit fragte mich mal ein gleichaltriger Franzose, als wir zusammen Fussball spielten, wo es denn in der Schweiz Fussballplätze gibt, die eben sind, da die Schweiz doch nur aus Bergen bestehe. Ein Burkinabese erzählte mir, wir müssten einen sehr grosszügigen 'Geldgott' haben, dass wir mit einer Plastikkarte an einem Automaten einfach so Geld beziehen könnten. Eine Lettin, glaubte, die Schweizer badeten in Schokolade.“

Zur Person:

Thierry Kleiner wurde 1969 geboren, er lebt und arbeitet in Bern.

Er ist Mitgründer von „Tangophoto“. Mit Fotografie beschäftigt er sich seit 1992, während seines Studiums an der Kunsthochschule. In seinen Arbeiten fokussiert sich Thierry Kleiner auf die Virtualität von Realität. Ohne zu inszenieren oder zu konstruieren, schafft er eine virtuelle Welt, die auf dem Alltagsleben und der Wahrnehmung gesellschaftlicher Veränderungen basiert. Thierry Kleiner arbeitet vorrangig an eigenen Projekten in Süd- und Osteuropa, doch letztendlich auch immer um sich herum, wo er sich gerade befindet.

Seine Arbeiten wurden in der Schweiz (NZZ, Der Bund, SonntagsZeitung, Soda Magazin) und international (Le Monde, New York Times, Courrier International, Libération) publiziert. Er stellte unter anderem aus im „Red Cross Museum“ (Geneva), „Visa pour l'image“ (Perpignan), dem „RIP“ (Arles) sowie dem „Centre Pasquart“ (Bienne). Im April 2007 startete er die erfolgreiche Veranstaltungsreihe 'SlideNite' in Bern, welche Fotografinnen und Fotografen, die Möglichkeit bietet, ihre Arbeiten einem interessierten Publikum zu präsentieren.

Thierry Kleiner / tangophoto - Heidi`s Land

Exhibition from 11th until the 20th of april 2008

Opening Thursday, 10th of april 2008, at 7 pm

at neunplus – Fotografengemeinschaft, Borsigstraße 9, 10115 Berlin

Opening hours: Thu & Fri 4-8pm, Sat & Sun 2-6pm

'Heidis Land' is about the zone between clichés and reality. Clichés are built up over a long time and they infiltrated our imaginations, thinkings and views on a country or culture. 'Heidis Land' is a confrontation of the clichés in my mind and the reality as i live and feel it. 'Heidis Land' deals with the perception of Switzerland the Swiss like to convey, and the tourists likes to see. But what do we see? How do we want to be seen? Will our perception not deceived by a marketing almost bordering propaganda and transfigured by a romanticized idea which is build up through time and history and becomes a cliché?

Born in Switzerland in 1969, lives and works in Berne.

Thierry Kleiner is co-founder of Tangophoto. He began to take pictures in 1992 while at art school. He focuses his work on the virtuality in the reality. Without arranging anything, he creates a virtual 'world' based in daily life and changes in the society. He works extensively doing personal projects in southern and eastern Europe, and around him, where ever he is.

His work has been seen in Swiss publications (NZZ, Der Bund, SonntagsZeitung, Soda Magazin), international publications (Le Monde, New York Times, Courrier International, Libération) and exhibited at the Red Cross Museum in Geneva, Visa pour l'image in Perpignan, at the RIP in Arles, Centre Pasquart in Bienne. In april 2007 he started the photographic event 'SlideNite' in Bern, which idea is to give a platform to photographers, to show their work to an interested and interesting public.